

Kaindl Madeleine

Vorname: Madeleine Nachname: Kaindl

Nickname: Madeleine Joel, Madeleine Joel Kaindl

erfasst als: Interpret:in Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik

Instrument(e): Altsaxophon Frauenstimme Saxophon Stimme Tenorsaxophon

Geburtsjahr: 1994 **Geburtsort:** Linz

Geburtsland: Österreich

Website: Madeleine Joel Kaindl

"Ich muss sagen, dass ich meine Liebe zum Jazz erst relativ spät entdeckt habe. Ich war ein musikalisches Kind und habe schon früh begonnen, diverse Instrumente, wie Gitarre und Flöte, zu Iernen. Mit dem Saxofonspielen habe ich erst mit 14 Jahren begonnen, was eigentlich relativ spät ist. Aber ich hatte das Glück, dass mein erster Privatlehrer ein echter Jazzliebhaber war, der mich neben den ganzen Klassiketüden immer auch sofort Jazz spielen ließ. Von Swing-Etüden bis hin zu Improvisationen. Und ich habe sofort angebissen. Die erste Nummer, die ich gespielt habe, war "The Chicken" von Jaco Pastorius. Als ich die Nummer zum ersten Mal gehört habe, dachte ich mir einfach nur, wie cool diese Musik ist. Ich habe mir von Anfang an sehr viele Saxofonisten angehört. Und mir war dann, so etwa mit 14, auch schon sehr früh klar, dass ich auch so klingen will. Von da an habe ich das dann sehr konsequent durchgezogen."

Madeleine Kaindl (2021), in: mica-Musikmagazin: <u>"Es ist mir relativ früh klar geworden, dass Jazz eine Lebensaufgabe ist" – MADELEINE KAINDL im mica-Interview</u> (Michael Ternai)

Auszeichnungen & Stipendien

2012 Marianne Mendt Festival, St. Pölten: Marinne Mendt Jazz

Nachwuchsförderung

2021 Ö1-Jazzstipendium - Österreichischer Rundfunk (ORF) - Ö1: Gewinnerin

Ausbildung

2007–2010 Linz: Privatunterricht Saxophon (Charly Hinterholzer)

2010-2012 Begabtenförderung - <u>Anton Bruckner Privatuniversität Linz</u>: Jazz-Saxophon (Harry Sokal)

2012–2016 <u>Anton Bruckner Privatuniversität Linz</u>: Jazz-Saxophon (<u>Harry</u> Sokal)

2016–2021 <u>JAM MUSIC LAB Privatuniversität</u>, Wien: Instrumental- und Gesangspädagogik (<u>Thomas Kugi</u>) - MA in Music 2018–heute <u>MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien</u>: Jazz-

Saxophon (Andy Middleton)

Tätigkeiten

2020-heute *Musikschule musikMomente*, Wien: Lehrerin (Saxophon) 2020-heute *Musikschule Klangwelt*, Wien: Lehrerin (Saxophon)

Mitglied in den Ensembles/Bands

Vienna meets Tunis: Tenorsaxophonistin (gemeinsam mit Maelk Lakhoua (dr), Andreas Waelti (db), Moncef Genoud (pf))

Tenority Quintet: Tenorsaxophonistin (gemeinsam mit Michael Marginter (ts), Katarina Kochetova (pf), Clemens Gigacher (db), Stefan Kemminger (dr))

Trio Autobiographie: Altsaxophonistin (gemeinsam mit Katarina Kochetova (pf), Matti Felber (dr))

Madeleine Joel & the Hildeguards: Altsaxophonistin, Gesang (gemeinsam mit Rob Bargad (pf, Arrangements), Herwig Gradischnig (tsax), Johannes Herrlich (pos), Philipp Zarfl (db)/Stefan "Pista" Bartus (db), Klemens Marktl (schlzg))

weitere eigene Projekte, u.a. M.A.D. unit, Dexter Gordon Tribute Quartet Konzertreisen u.a. nach Rumänien, Griechenland, Tunesien, Ungarn, Deutschland, Vereinigte Arabische Emirate

Pressestimmen (Auswahl)

09. Februar 2022

über: Alles oder nichts: eine Hommage an Hildegard Knef - Madeleine Joel & the Hildeguards (Madeleine Joel Records, 2022)

"Eine Künstlerin, die genau das quasi unter dem Motto "Alles oder Nichts" nun getan hat und das Wagnis eingegangen ist, an der Aufgabe auch zu scheitern, ist die österreichische Sängerin und Saxofonistin Madeleine Joel. Nun, eine Hörprobe durch das eben erschienen Album der gebürtigen Oberösterreicherin lässt auf jeden Fall einen Schluss zu: Von einem Scheitern oder Ähnlichen kann hier absolut keine Rede sein. Ganz im Gegenteil, selten hat man eine Interpretation von der Musik von Hildegard Knef zu hören bekommen, die das Original so kunstvoll in die Gegenwart transferiert [...].

Madeleine Joel und ihre Mitmusiker Rob Bargad, Herwig Gradischnig (Saxofon), Johannes Herrlich (Posaune), Klemens Marktl (Schlagzeug) und Stefan "Pista" Bartus (Bass) spielen sich mit elegantem Schwung, einer ordentlichen Portion Spielwitz und lässiger Note durch die Stücke, sie lassen es swingen, grooven und stimmungsvoll werden und verleihen so der Musik der großen deutschen Sängerin und Schauspielerin neuen Glanz. Mit "Alles oder Nichts – Eine Hommage an Hildegard Knef" ist Madeleine Joel & The Hildeguards eine respektvolle Verneigung wie auch eine aufregende Neuinterpretation und -bearbeitung gelungen, eine, der man wirklich Gehör schenken sollte."

mica-Musikmagazin: <u>MADELEINE JOEL & THE HILDEGUARDS - "ALLES ODER NICHTS"</u> (Michael Ternai, 2022)

10. Dezember 2021

über: Alles oder nichts: eine Hommage an Hildegard Knef - Madeleine Joel & the Hildeguards (Madeleine Joel Records, 2022)

"Madeleine Joel singt und interpretiert diese Lieder mit großer Eleganz, Lässigkeit und einem Schuss melancholischer Schwere, die es braucht, um zu überzeugen. Und sie überzeugt nicht nur, sie lässt einen glauben, es könne eine Art Schicksal gewesen sein, das Lieder und Sängerin zusammengeführt hat; so echt, authentisch und stilsicher führt uns Madeleine durch diesen Schatz. Mit Rob Bargad hat sie den perfekten Arrangeur und Pianisten gefunden, der das funkelnde Potential erkannt und auf eine musikalisch neue Stufe gehoben hat."

Facebook Madeleine Joel Kaindl: Timeline 10. Dezember 2021 (Jörg Seidl, 2021), abgerufen am 18.01.2022 [

https://www.facebook.com/madeleinecarola.my]

Diskografie (Auswahl)

2022 Alles oder nichts: eine Hommage an Hildegard Knef - Madeleine Joel & the Hildeguards (Madeleine Joel Records)

Literatur

mica-Archiv: Madeleine Kaindl

2012 MM Festival 2012. In: mica-Musikmagazin.

2021 Ö1-Jazzstipendium 2021 geht an Madeleine Kaindl. In: mica-

Musikmagazin.

2021 Ternai, Michael: <u>"Es ist mir relativ früh klar geworden, dass Jazz eine Lebensaufgabe ist" – MADELEINE KAINDL im mica-Interview</u>. In: mica-Musikmagazin.

2022 Ternai, Michael: MADELEINE JOEL & THE HILDEGUARDS - "ALLES ODER

NICHTS ". In: mica-Musikmagazin.

2025 Ternai, Michael: "Ich möchte meine Facetten zeigen und meine Geschichten mit dem Publikum teilen." – Madeleine Joel im mica-Interview.

In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: Madeleine Joel

Facebook: Madeleine Joel Kaindl

YouTube: Madeleine Joel

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum